

2008-03-04

Stadt Dessau-Roßlau

Zerbster Straße 4
06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340/2040



Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Stadtentwicklung und
Tourismus am 21.02.2008

Sitzungsbeginn: 16:30 Uhr
Sitzungsende: 21:00 Uhr
Sitzungsort: Anhaltisches Theater

Es fehlten:

Fraktion der SPD

Eichelberg, Ingolf

Fraktion Pro Dessau-Roßlau/NEUES FORUM

Hofmeister, Dirk

Unentschuldigt

Öffentliche Tagesordnungspunkte

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit**
2. **Beschlussfassung der Tagesordnung**
3. **Kultur und Sport als Wirtschaftsfaktoren - Informationen durch Referenten**
4. **Genehmigung der Niederschrift vom 11.12.2007**
5. **Beschlussfassungen**
- 5.1. **Anbindung der Stadt Dessau-Roßlau an den IC-Verkehr von und nach Berlin**
Vorlage: DR/BV/010/2008/

Herr Bürgermeister Gröger hat nachfolgende Arbeitsrichtung vorgeschlagen:

Die Verwaltung wird beauftragt, dass sie mit gleicher Intension, insbesondere unter Berücksichtigung der IBA 2010, weiterhin im Kontakt mit der DB AG bleibt, um die Verschlechterung der Anbindung der Stadt an den Intercity-Verkehr wettzumachen und eine positive Wendung herbeizuführen.

Die Arbeitsrichtung wurde durch die Mitglieder des Ausschusses bestätigt.

Die Beschlussvorlage wurde abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: 8 / 0 / 0

- 5.2. Neuwahl der Dessauer Vertreter für die Regionalversammlung der Regionalen Planungsgemeinschaft Anhalt-Bitterfeld-Wittenberg**
Vorlage: DR/BV/030/2008/I-12
- 5.3. Entsendung von 2 Vertretern des Stadtrates Dessau-Roßlau in den Verein "Naturpark Fläming e.V."**
Vorlage: DR/BV/031/2008/I-12
- 5.4. Teilnahme am deutschlandweiten Aktionstag zum Auftakt der ARD-Themenwoche "Demografischer Wandel"**
Vorlage: DR/BV/055/2008/I-80
- 5.5. Prozess für die Aufstellung eines Leitbildes für die Stadt Dessau-Roßlau**
Vorlage: DR/BV/153/2007/I-80

Herr Pohl legte dar, dass die Beschlussvorlage in der Sitzung am 17.10.2007 auf Grund von Änderungshinweisen zurück gestellt wurde und die Vorlage mit den Änderungen nun zur Beschlussfassung gelangt.

Herr Dr. Weber stellte einen Änderungsantrag zum Ablauf des Leitbildprozesses. Die Initiative zur Stärkung des Kreisfreien Oberzentrums Dessau-Roßlau sollte keine zentrale Stellung einnehmen, sondern durch die neu zu bildende Koordinierungsgruppe ersetzt werden. Die Akteure der Initiative Kreisfreies Oberzentrum sollen einbezogen werden.

Herr Bähr schlägt vor, die Einbindung der Initiative Kreisfreies Oberzentrum zu belassen. In der Auftaktveranstaltung, die mit der Initiative Kreisfreies Oberzentrum stattfinden sollte, sollten die Mitglieder der Koordinierungsgruppe sowie der Arbeitsgruppen bestimmt werden. Weiterhin sollte der Prozess der Leitbildentwicklung dann durch die Koordinierungsgruppe federführend gesteuert werden.

Herr Hartmann schließt sich den Vorschlägen von Herrn Bähr an.

Herr Dr. Sauermilch erläuterte in seinen Ausführungen u. a., die Wichtigkeit sich bestimmte Terminologien anzugewöhnen.

Herr Pohl merkte an, dass der Prozess wie im Zeitablauf dargestellt eventuell etwas zu lange andauern wird.

Herr Gröger verwies darauf, dass die Unternehmer und ehrenamtlich Engagierten intensiv an der Denkschrift zur Stärkung des kreisfreien Oberzentrums Dessau-Roßlau

und der Region Anhalt-Bitterfeld-Wittenberg gearbeitet haben, so dass nach 1 jährigem Bestehen der Initiative die Denkschrift dem Oberbürgermeister, Herrn Koschig, überreicht werden konnte. Insofern sollten wir keinen zusätzlichen Druck bei der Leitbildbearbeitung aufbauen, wenn wir ein qualitativ ausgereiftes Leitbild erwarten.

Mit Änderungsantrag beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 8 / 0 / 0

- 6. Öffentliche Anfragen und Informationen der Fraktionen und Beigeordneten**
- 7. Öffentliche Informationen des Amtes für Wirtschaftsförderung und Stadtentwicklung**
- 7.1. Informationen durch den ego.-Pilot der Stadt Dessau-Roßlau - Tätigkeitsbericht 2007 - Ausblick 2008**
- 10. Schließung der Sitzung**

Dessau, 08.04.08

Hans-Werner Pohl
Vorsitzender Ausschuss für Wirtschaft, Stadtentwicklung und Schriftführer
Tourismus